

# Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Lärmschutzbeirates

---

Sitzungsdatum: Dienstag, den 15.03.2022  
Beginn: 17:02 Uhr  
Ende: 19:00 Uhr  
Ort, Raum: Stadthalle, Konferenzraum 2, WittasträÙe 5, 36251  
Bad Hersfeld

## **Anwesend:**

### **von der Bürgerinitiative "Ruhigeres Hersfeld-Stadtteile"**

Herr Thomas FaÙhauer

### **von der Stadtverordnetenversammlung**

Herr Thomas Bös

### **von der Bürgerinitiative "A4-Lärmschutz"**

Herr Dr. Joachim Dähn

### **von der Stadtverordnetenversammlung**

Frau Barbara Eckhardt  
Herr Hans-Jürgen Schülbe

### **vom Verein "Bündnis gegen Bahnlärm e. V."**

Herr Gerhard Deiseroth  
Herr Gerhard Klee

### **von der Bürgerinitiative "Unteres Geistal"**

Herr Paul Niewerth

### **von der Bürgerinitiative "Bahnstreckenausbau Niederaula-Bad Hersfeld"**

Herr Burkhard Behrendt

### **Schriftführer/in**

Frau Elke Rähmer-Göbel

### **von der Verwaltung**

Herr Michael Mai  
Herr Christian Scholz

### **Gäste**

Herr Heinrich Fischer

**Entschuldigt:**

**von der Stadtverordnetenversammlung**

Herr Bernd Bürger  
Herr Jörg Franke  
Herr Lars Olaf Ullrich

**von der Bürgerinitiative "Bahnstreckenausbau Niederaula-Bad Hersfeld"**

Herr Jens Ullrich

**von der Stadtverordnetenversammlung**

Herr Lothar Seitz

**Tagesordnung:**

- 1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**
- 2. Lärmaktionsplanung**
- 3. Tag gegen Lärm 27.04.22**
- 4. Bericht Beteiligungsforum Deutsche Bahn Fulda - Gerstungen**
- 5. Masterplan Verkehr und Mobilität 16.03.22**
- 6. Verschiedenes**

**zu 1 Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

Der Vorsitzende des Lärmschutzbeirates, Herr Faßhauer, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Tagesordnung wurden keine Einsprüche erhoben.

Herr Faßhauer bittet die Anwesenden sich kurz vorzustellen, damit man sein gegenüber kennenlernt und weiß aus welcher Bürgerinitiative der Einzelne kommt und wo bei jedem die Schwerpunkte in seiner Arbeit liegen, bzw. worauf das jeweilige Hauptaugenmerk liegt.

## zu 2      Lärmaktionsplanung

Herr Dähn berichtet über den Lärmaktionsplan (3. Runde), welcher auf der offiziellen Seite des Regierungspräsidiums Kassel (<https://rp-kassel.hessen.de/laermaktionsplanung>), ab Seite 136 ff. für den Landkreis Hersfeld-Rotenburg) nachgelesen werden kann. Ziel des Lärmaktionsplanes ist es, die Lärmbelastung (durch Umgebungslärm, bzw. gesundheitsschädliche Geräusche) für die Bevölkerung zu reduzieren, dies betrifft vor allem den Straßen- und Schienenverkehr. Weiter führt Herr Dähn dazu aus, dass es vor allem um die ...

1. **Lärmkartierung** für Bad Hersfeld gehe, nach § 47 c BImSchG, insbesondere für die Lärmbelastung, für die Anzahl der Betroffenen, sowie die Ermittlung der Lärmkonfliktpunkte (z. B. „Lomokreuzung“, B27, ...)
2. **Eingaben der Öffentlichkeit**
3. **Fortschreibung noch offener Lärmkonfliktpunkte aus der Vergangenheit**

und hier gilt es zu klären, ob die benannten Missstände beseitigt wurden.

Ferner gilt es die Lärmkonfliktpunkte für Bad Hersfeld heraus zu filtern und diese dann, dem Regierungspräsidium in Kassel zu melden, als auch darauf hinzuweisen, dass bereits angezeigte Missstände teilweise noch nicht behoben worden sind. Herr Dähn, Herr Niewerth und Herr Bös erklärten sich bereit in der Arbeitsgruppe mitzuarbeiten, welche sich der Thematik annimmt.

Der Lärmaktionsplan gehe nun in die 4. Runde und der Entwurf dazu soll dann in 2023 kommen. Herr Dähn führt dazu aus, dass die Straßenverkehrszählung aus 2019 sei und in die Lärmkartierung aus 2022 eingeflossen sei. Die Lärmkartierung erfolgt durch die HLNUG (*Hessisches Landesamt für Naturschutz, Umwelt und Geologie*). Das HLNUG greift auf die Bundesverkehrszählung der Bundesanstalt für Straßenwesen (*BAST*) zurück, allerdings gibt es hier keine aktuellen Zahlen. Herr Dähn schlägt vor, dass man dies um eigene Zählungen ergänzen kann, da diese stichprobenartig für Bad Hersfeld vorhanden sind, das Datenmaterial soll von der Stabsstelle Klimaschutz aufbereitet werden. Diese Daten sollen dann in den Lärmminimierungsplan einfließen, allerdings sollte dies bis Herbst beim Regierungspräsidium Kassel geschehen sein.

Herr Dähn, Herr Niewerth und Herr Bös erklärten sich bereit in der Arbeitsgruppe, welche aus dem Lärmschutzbeirat hervorgeht, mitzuarbeiten.

Es stellt sich die Frage, wo sich im Stadtgebiet die Lärmmesspunkte befinden, welche Geräte dazu eingesetzt werden und was diese Geräte an Datenmaterial liefern können.

Die Lage der **Speed-Displays**, beispielsweise befinden sich in ...

- Meisebacher Str. 45
- Friedloser Str. 84
- Seilerweg 19
- Homberger Str. 140
- Lindenallee 7

Bei den Speed-Displays handelt es sich um Multifunktionsgeräte, die zu einem die Geschwindigkeit messen, nach Fahrzeugarten unterscheiden, den Geräuschpegel messen können und einen Zeitstempel tragen. Allerdings benötigen diese einen Stromanschluss und sind damit nicht flexibel einsetzbar.

Dann gibt es wiederum ein variabel einsetzbares Gerät (mit Seitenradar), welches temporär eingesetzt werden kann und sowohl den Zu- als auch der Abfahrende Verkehr gleichzeitig erfassen kann. Dieses Gerät obliegt jedoch dem Ordnungsamt.

Die Umweltdaten (von e-sensio und [ui!]) werden in der [ui!]-Datenbank gespeichert, graphisch und zahlenmäßig aufgearbeitet und können über das Urbancockpit der Kreisstadt Bad Hersfeld abgerufen werden.

<https://badhersfeld.urbanpulse.de/#!/tiles/>

Herr Bös merkt an, dass durch ergänzende Umweltsensoren sich eine verdichtete Messstruktur ergibt.

Herr Mai bemerkt, dass sowohl Strom, als auch eine WLAN-Verbindung für die Sensoren wichtig ist und man bei der Installation auf die Akzeptanz der Bürgerschaft angewiesen ist.

### zu 3 Tag gegen Lärm 27.04.22

Das diesjährige Motto lautet „**Hört sich gut an**“. Am 26.04.2022 gibt es dazu eine Onlineveranstaltung, zu der man sich unter folgenden Link einwählen kann:

[www.tag-gegen-laerm.de/Start](http://www.tag-gegen-laerm.de/Start)

Die Hersfelder Zeitung hat dem Lärmschutzbeirat 2 Seiten für den Tag gegen den Lärm am 27.04.2022 zugesagt, die es mit Leben zu füllen gilt, dazu wurden Ideen gesammelt:

- **Bahnlärm** – Pressebericht von Herrn Deiseroth, bezüglich der Neubaustrecke
- **Ausbau der A4** – Was bewirkt eine Geschwindigkeitsbegrenzung? Tempo 100! Mit diesem Thema möchte sich Frau Eckhardt auseinandersetzen.

Als Aktion an dem Tag selber wurde vorgeschlagen:

- **Lärmspaziergang** mit Messgeräten bzw. analog des Standes der DB anl. des Hessentages in 2019, d.h. ein Container mit Monitoring und Kopfhörern, entweder mit Standort Linggplatz oder Bahnhof. Dazu wird sich Herr Niewerth kümmern und mit Herr Stützing von der DB Kontakt aufnehmen.
- **Lärmmessungen**

#### **zu 4 Bericht Beteiligungsforum Deutsche Bahn Fulda - Gerstungen**

Am 11.03.2022 hat die DB mitgeteilt, dass man sich für die pinke Trasse, welche durch Bad Hersfeld führt, entschieden hat. Die Strecke ist 41 km lang und geht überwiegend durch Tunnel (28 km Tunnel, 2 km Brücken, 11 km freie Strecke) und soll den Fern- und Nahverkehr stärken. Die Strecke geht auf der alten Bestandsstrecke durch den Bahnhof und hier wird die Chance gesehen, dass man eine Verbesserung der alten Strecke erhalten kann. Es gilt den gesetzlichen Lärmschutz einzufordern und Herr Niewerth führt dazu einen Präzedenzfall (aus einer Region im Spessart) an. Man sieht hier die Chance, dass auch Bad Hersfeld davon profitieren kann. Das Raumordnungsverfahren dauert noch bis 2023 an und mit Baubeginn wird frühestens in 2025 gerechnet.

***Herr Schülbe und Herr Klee verlassen die Sitzung um 18.30 Uhr.***

#### **zu 5 Masterplan Verkehr und Mobilität 16.03.22**

Herr Scholz berichtet über den, am kommenden Tag stattfindenden Soll-Workshop zum Masterplan Verkehr und Mobilität der Kreisstadt Bad Hersfeld. Herr Bös stellt die Anmerkungen des Lärmschutzbeirates zu dem Masterplan den Anwesenden vor. Dies betrifft die Themenfelder:

- Bahn
- Streckenführung B324
- Verkehrsrahmenplan
- Radverkehrsnetz
- Tempolimit
- Schienenverkehr

Herr Niewerth bemerkt, dass Experten für den Schienen- und Straßenverkehr benötigt werden.

#### **zu 6 Verschiedenes**

Zu diesem TOP wurde nichts vorgetragen.

gez. Thomas Faßhauer  
Vorsitzender

gez. Elke Rähler-Göbel  
Protokollführer/in